



Hygienekonzept für die Räume der LKG-Altdorf

- Ein Abstand von 1,5 Meter in alle Richtung ist einzuhalten (Ausnahme bei Personen aus einem Hausstand)
- Auf die übliche Begrüßung (Händedruck, Umarmung ...) wird verzichtet
- Der Kontakt zur Türklinke am Eingang/Ausgang wird vermieden, die Türe steht offen
- Desinfektionsmittel im Eingangsbereich wird bereitgestellt
- Die Höchstzahl der Besucher ist geregelt:
im Großen Saal dürfen sich bis zu 20 Personen aufhalten,
im Kleinen Saal bis zu 8 Personen.
- Der Versammlungsraum wird gut belüftet
- Alle in Benutzung befindlichen Räume und Gegenstände werden regelmäßig gereinigt
- Kleidungsstücke (Jacken) werden direkt am/neben dem Sitzplatz abgelegt
- Es werden nur mitgebrachte Bücher verwendet (Bibel, Gesangbuch)
- Beim Singen tragen alle Teilnehmer einen Mund-Nasenschutz
- Es besteht die Möglichkeit zum Händewaschen (Seife, Einmalhandtücher)
- Auf den Toiletten steht Desinfektionsmittel zur Verfügung und es werden nur Papierhandtücher verwendet
- Mikrofone werden jeweils nur von einer Person benutzt; nach der Benutzung werden die Mikrofone desinfiziert
- Beim Betreten, Verlassen und allen Gängen in unseren Räumen ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
Sitzten die Personen am Platz, kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.
- Einlagen (Kollekten) möglichst per Überweisung tätigen oder beim Zählen Einweg-Handschuhe tragen bzw. erst nach frühestens drei Tagen zählen.
- Vorm bzw. im Gemeinderaum steht ein Schild auf dem auf die wichtigsten Regeln verwiesen wird.

Zusätzliche Sicherheitsvorschriften

- Menschen mit Krankheitssymptomen werden abgewiesen; möglichst durch Befragung (Risikogebiet, Kontakt zu Menschen mit Corona-Erkrankung, Husten, Schnupfen, Atemnot) am Eingang oder Fiebermessen
- Menschen welche an Corona erkrankt waren dürfen erst nach einem negativen Test oder einer Rücksprache mit ihrem Arzt wieder teilnehmen
- Für jede Veranstaltung wird mind. eine Person benannt, welche zusammen mit der Gemeindeleitung für die Einhaltung der Sicherheits- und Hygienevorschriften verantwortlich ist.
- Die Höchstzahl der Besucher ist ausgehend vom Platzangebot geregelt und deren Einhaltung wird sichergestellt. Für Gottesdienste im Freien gilt die max. Zahl von 200 Teilnehmern.
- Die zur Verfügung stehenden Sitzplätze sind eindeutig gekennzeichnet, wenn möglich werden Laufwege gekennzeichnet
- Die Einhaltung der Gottesdienstzeit (60 Min.) wird sichergestellt
- Vor und nach dem Gottesdienst wird der Raum zügig verlassen. Der Sicherheitsabstand wird beibehalten
- Wenn mehr als die Höchstzahl der zugelassenen Teilnehmer zu erwarten sind, bedarf es eines Anmeldeverfahrens, um Ansammlungen vor dem Gemeindezentrum zu vermeiden